

INHALT

Vorwort der Herausgeber	VII
Dank	IX
Abkürzungen	XII
 Einleitung	 1
Teil I	
Um 1500 – Die Kadenzlehre entsteht	
1. Voraussetzung: Der <i>contrapunctus</i>	13
1.1 Zur Terminologie und Geschichte des <i>contrapunctus</i>	13
1.2 Die Intervalllehre	21
1.3 Regelsystem	27
1.4 Der mehr als zweistimmige Satz	48
1.5 Dissonanzen und Dissonanzbehandlung	64
Exkurs: Halbtonbestimmungen bei Tinctoris (68 ff.)	
2. <i>Contrapunctus</i> und Kadenz	85
2.1 Terminologisches zur Kadenz	85
2.2 Auswirkungen des <i>contrapunctus</i> auf die Kadenz	93
Exkurs: Die Sexte in den Unterstimmen (98 ff.)	
3. Kadenzimplikationen: Die Satzmodelle des Guilielmus Monachus . . .	105
3.1 Modelle mit Terzenketten als Gerüstsatz	107
3.2 Modelle mit Sextenketten als Gerüstsatz	113
Exkurs: Zur Frage nach dem doppelten Halbtonanschluss (116)	
3.3 Modelle mit Dezimenketten als Gerüstsatz	124
Guilielmus' Modellkadenzen im Überblick	131
4. Die Kadenzlehre	133
4.1 Die Kadenzlehre des Johannes Cochlaeus (1507)	135
Exkurs: Die Traktate von Johannes Cochlaeus im Vergleich (137 f.)	

4.2	Das Repertoire in den Kadenzlehren bis 1520	147
	Kadenzdefinitionen	149
	Die Stimmenklauseln	152
	Synkopendissonanz und Halbtonanschluss in der Kadenz	155
	Standardkadenz	159
	Kadenz in den Einklang	160
	Exkurs: Aaron zur Veränderung kleiner zu großen Terzen mithilfe der Diesis (162 f.)	
	Parallel- oder Sekundfallkadenz	165
	<i>Mi</i> -Kadenz	168
	Imperfekte Kadenzen	173
4.3	Die Kadenzsammlung in der Handschrift Paris BN lat. 16664	174
	Edition der Kadenzsammlung in der Hs. Paris BN lat. 16664. Kom- mentar zur Edition (183–188)	

Teil II

Bis Gioseffo Zarlino (1558) und Gallus Dressler (1563) – Entfaltung der Kadenzlehre

1.	Von der Kontrapunkt- zur Kompositionslehre	191
	Exkurs: <i>Musica Poetica</i> und der Musikunterricht an den lutherischen Lateinschulen (201 ff.)	
2.	Die Kadenzlehre	209
2.1	»Il punto della cantilena«: Kadenzdefinitionen	209
2.2	Die neue Kadenzauffassung	215
	Exkurs: Tenor und Bass – Rollenbilder im Wandel (220 ff.)	
2.3	Qualifizierung der Kadenzen: »semiperfekte« und »fliehende« Formen .	237
	Die Terz im Schlussklang	237
	Parallelkadenz ohne Parallelen	241
	»Fuggir la cadenza«	247
2.4	Zum Halbtonanschluss	261
	Zusammenfassung	267
	Quellen	275
	Literatur	279
	Personenregister	285